



**Roland Bartholet**  
Leiter Private Banking  
Mitglied der Geschäftsleitung

## Ausblick 2026

**Die Schweizer Wirtschaft wurde im Jahr 2025 massgeblich durch die US-Zollpolitik geprägt. Auch im neuen Jahr bleibt das makroökonomische Umfeld herausfordernd. Die Schweizer Wirtschaft sieht sich trotz erfolgreicher Zollverhandlungen immer noch mit hohen US-Zöllen, einem gedämpften globalen Wachstum und einem starken Franken konfrontiert.**

Gemäss Prognosen wird das globale Wirtschaftswachstum im Jahr 2026 mit 2.5% moderat ausfallen. Dies ist zwar weniger als im langfristigen Durchschnitt, aber besser als noch vor wenigen Monaten erwartet. Trotz einer leichten Entspannung bleiben die handels- und geopolitischen Unsicherheiten bestehen. Die Konjunktur wird von den Zinssenkungen verschiedener Zentralbanken unterstützt.

### USA bleibt im Mittelpunkt

Trotz der umstrittenen Wirtschafts- und Handelspolitik von Präsident Donald Trump sind die Voraussetzungen für ein robustes Wachstum im Jahr 2026 günstig. Die US-Wirtschaft wird voraussichtlich gut 2% wachsen. Schwer zu kalkulierende Wachstumsrisiken bergen die Zwischenwahlen im November 2026. Den Republikanern droht der Verlust ihrer Mehrheit im US-Repräsentantenhaus.

Für eine Entspannung dürfte die US-Inflation sorgen. Eine Abkühlung des Lohnwachstums, verblässende Zolleffekte und sinkende Wohnkosten sollten den Inflationsdruck verringern. Dies wiederum verleiht der US-Notenbank Spielraum für weitere Zinssenkungen in Richtung eines Endzinssatzes von 3.00% bis 3.25%. Im Mai 2026 wird ein neuer Notenbankchef gewählt. Als Favorit für den Posten wird Kevin Hassett gehandelt. Er gilt als Vertreter einer lockeren Geldpolitik, was die Aktienmärkte unterstützen wird, sofern die Inflationsraten nicht wieder spürbar ansteigen.

### Tiefzinsumfeld in der Schweiz bleibt bestehen

Die Schweizer Wirtschaft sieht sich mit US-Zöllen, einem gedämpften globalen Wachstum und einem starken Franken konfrontiert. Die Unsicherheiten hemmen die

### Marktmeinung:

#### • Unsere Jahresfavoriten:

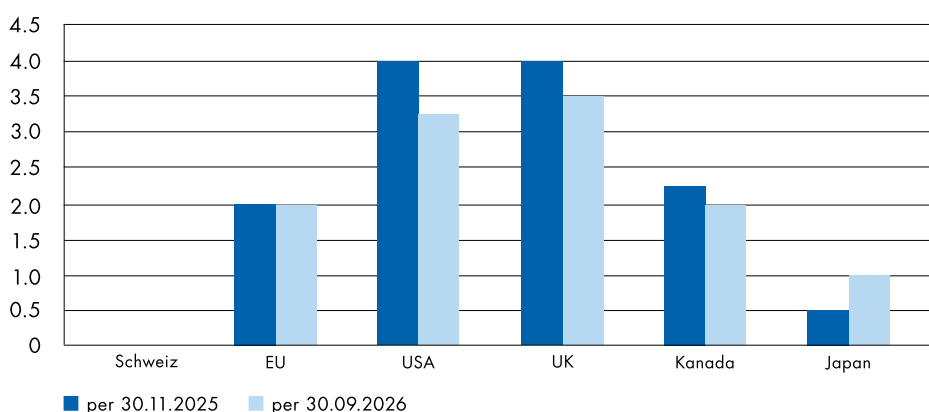
BKW, Accelleron, Sika, VAT, Comet, Nestlé, Siegfried, Partners Group

• Die Notenbank Fed hat die Leitzinsen wie erwartet um 25 Basispunkte auf neu 3.5% bis 3.75% gesenkt. Damit hat die Notenbank den Leitzins seit September um 75 Basispunkte verringert. Mit der Aussicht auf zwei weitere Zinssenkungen 2026 dürfte dies unterstützend für den US-Aktienmarkt sein.

• Die Arbeitslosenquote in der Schweiz verharrte im November bei 3%. Mit einem nur bescheidenen Wirtschaftswachstum im Jahr 2026 dürfte die Arbeitslosenquote graduell zunehmen.

• Für das Jahr 2026 erwarten wir ein insgesamt moderates Wirtschaftswachstum, unterstützt durch einen abnehmenden Inflationsdruck und verbesserte Finanzierungsbedingungen. Unsicherheiten werden aber auch im Jahr 2026 die Finanzmärkte prägen.

### Aktuelles Zinsniveau und Erwartungen per 31.12.2026



Investitionsbereitschaft der Unternehmen. Aufgrund der rückläufigen Warenexporte und der schleppenden Investitionstätigkeit rechnen wir in der Schweiz mit einer schwachen Wirtschaftsentwicklung. Die Inflation könnte 2026 zwar mit rund 0.5% leicht ansteigen, wird aber auf einem niedrigen Niveau bleiben. Entsprechend wird die Nullzinspolitik hierzulande fortgeführt. Somit sehen sich Anleger mit geringen Ertragsaussichten bei Obligationen und Geldmarktanleihen konfrontiert. Im aktuellen Tiefzinsumfeld bieten hingegen Schweizer Immobilienaktien wie Mobimo oder SPS einen attraktiven Mehrrtrag gegenüber festverzinslichen Anlagen.

### Unsere Jahresfavoriten 2026

Die Internationale Energieagentur IEA geht davon aus, dass der Strombedarf bis 2035 jährlich sechsmal so schnell wachsen wird wie die Energienachfrage insgesamt. Einer der Gründe für den steigenden Strombedarf sind Rechenzentren. Zu den wenigen verbliebenen Versorgern mit Fokus auf Stromproduktion zählt BKW. Der Konzern betreibt das grösste Verteilnetz der Schweiz und verfügt über eine starke Handelsabteilung sowie ein umfangreiches Planungs-, Infrastruktur- und Installationsgeschäft. Die solide Bilanz, eine verlässliche Dividendenpolitik und ein stetig wachsender Buchwert machen BKW zu einem interessanten Titel. Ein weiteres Unternehmen, das vom KI-Datencenter-Boom profitiert, ist Accelleron. Mit einem Marktanteil von rund 45% ist Accelleron die unangefochtene Marktführerin im globalen Turboladergeschäft. Die Turbolader werden unter anderem auch für die Dieselmotoren von Notstromsystemen in den Rechenzentren benötigt. Im 1. Halbjahr 2025 hat Accelleron dreimal so viele Aggregate für diese Anwendungen verkauft wie im Vorjahr und die Bestellungen werden nicht so schnell abnehmen.

Nach der Kurskorrektur von über 26% im letzten Jahr hat der Bauchemiekonzern Sika Aufholbedarf. Zwar bleiben die Märkte für Sika herausfordernd, doch das Unternehmen hält mit vielen Massnahmen dagegen. Die niedrige Bewertung in Kombination mit der hohen Anlagequalität macht die Aktie interessant. Im Jahr 2025 gehörten Qualitätstitel wie Nestlé zu den unbeliebten Aktien, zu Unrecht. Der weltgrösste Lebensmittelhersteller Nestlé kämpft mit vielen Herausforderungen. Wir sind guter Dinge, dass die neuen Chefs auch neue Ideen einbringen werden und setzen Nestlé auf unsere Liste der Jahresfavoriten.

Für 2026 wird im Halbleitermarkt eine Erholung und Beschleunigung der Nachfrage erwartet, nachdem die globale Chipindustrie in den vergangenen Jahren von einer zyklischen Schwächephase geprägt war. VAT und Comet als Zulieferer für die Halbleiterindustrie könnten hiervon profitieren.

Siegfried zählt zu den führenden westlichen Herstellern von Small Molecules und verfügt global über 13 Produktionsstätten. Die Aktie befindet sich auf einem attraktiven Bewertungsniveau. Mit einem erwarteten jährlichen Umsatzwachstum von über 6% bietet Siegfried interessante Wachstumsaussichten. Die Zahlen zum Geschäftsjahr 2025 werden am 20.02.2026 veröffentlicht und könnten zu einem potenziellen Trigger für Kursgewinne dienen.

Aus dem Finanzsektor bevorzugen wir die Versicherer Zurich Insurance und Swiss Re wegen ihrer stabilen und attraktiven Dividenden, aber auch Partners Group. Partners Group profitiert direkt von tieferen Zinsen, während die Aktien von Zurich Insurance und Swiss Re als Bondersatz gefragt sein

dürften. Partners Group ist im letzten Jahr mit -22.50% stark abgestraft worden. Der hohe Nachholbedarf bei den Exits dürfte sich in naher Zukunft positiv auf die Performancegebühren, die Kundenzusagen sowie schlussendlich auf den Aktienkurs von Partners Group auswirken.

### Rohstoffe bleiben attraktiv

Gold gilt gerade in unsicheren Zeiten als sicherer Hafen. Auch die Notenbanken schätzen das Edelmetall als strategischen Vermögenswert. So werden auch in diesem Jahr die Notenbanken wieder die treibende Kraft hinter den Goldkäufen sein. Silber ist ein Edelmetall mit einer hohen industriellen Nachfrage. Angesichts der zunehmenden Verwendung von Silber in Photovoltaik, Batterien, Elektrofahrzeugen und Halbleitern dürfte die industrielle Nachfrage in Zukunft stabil sein.

### Börsenjahr 2026

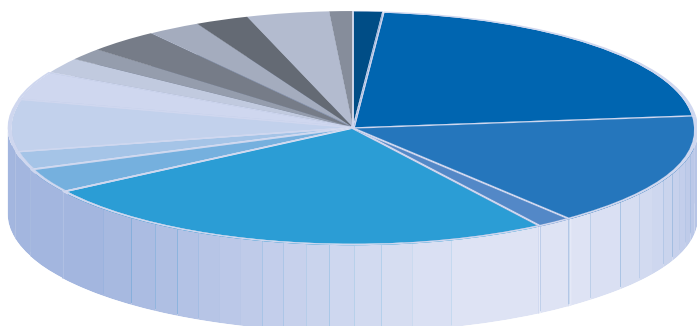
Für das Jahr 2026 erwarten wir ein insgesamt moderates Wirtschaftswachstum, unterstützt durch einen abnehmenden Inflationsdruck und verbesserte Finanzierungsbedingungen. Unsicherheiten werden aber auch im Jahr 2026 die Finanzmärkte prägen. Fortschritte im Bereich der Künstlichen Intelligenz treiben die Investitionen jedoch weiter an und könnten dem globalen Aktienmarkt auch weiterhin Rückenwind verleihen. Herausforderungen sehen wir in den insgesamt erhöhten Bewertungen an den Aktienmärkten und in der starken Marktkonzentration der US-Technologieaktien im globalen Aktienmarkt. Eine breite Portfoliodiversifikation bleibt darum essenziell.

Ihr Roland Bartholet



## Alpha Vermögensverwaltungs-Muster-Portfolio

ANLAGESTRATEGIE **AUSGEWOGEN** REFERENZWÄHRUNG SCHWEIZER FRANKEN



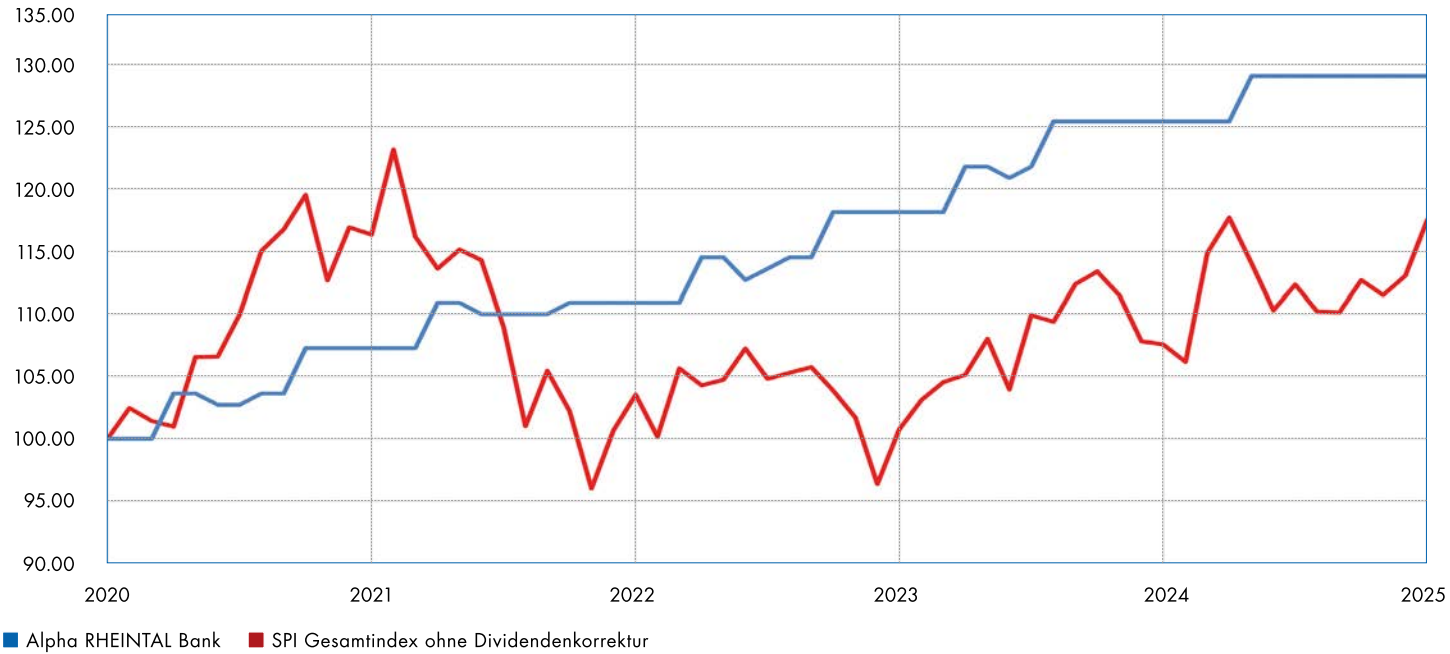
■ Liquidität CHF	1.4%	■ Aktien USA CHF	4.1%
■ Obligationen CHF	22.0%	■ Aktien Australien CHF	2.0%
■ Obligationen Global CHF	16.0%	■ Aktien EMMA USD	1.7%
■ Obligationen EMMA CHF	1.5%	■ Aktien EMMA CHF	3.3%
■ Aktien CHF	25.0%	■ Aktien Global USD	2.5%
■ Aktien Europa EUR	3.5%	■ Immobilien CHF	2.5%
■ Aktien Europa CHF	2.5%	■ Gold CHF	4.0%
■ Aktien USA USD	7.0%	■ Private Equity CHF	1.0%

Aus dieser Strategie resultierte vom 01.01.2025 bis 30.11.2025 eine Performance von 5.25%.

# Alpha Aktie

Aktiename	Branche	Valorennummer	Kurs 11.12.2025	52 Wochen Hoch	52 Wochen Tief	P/E '24	Rendite in %
Alpha RHEINTAL Bank N	Bank	1.132.220	710.00	710.00	660.00	16.30	1.41

Änderungen vorbehalten



## Alpha Corner – Neujahrswünsche



Das Private Banking Team wünscht  
Ihnen ein gesundes, glückliches und  
erfolgreiches neues Jahr.

# Aktie im Fokus

## Logitech

Logitech ist für sein Computerzubehör wie Tastaturen, Computermäuse, Webcams, Lautsprecher und Zubehör für Tablets bekannt. Ein immer wichtigeres Geschäftsfeld ist zudem das Gaming-Zubehör, mit dem Logitech stark wachsen will. Der Konzern hat Ende Oktober ein starkes 2. Quartal 2025/26 gezeigt. Sowohl beim Umsatz als auch beim Ergebnis übertraf der Computerzubehör-Hersteller durchwegs die Erwartungen der Analysten. Logitech konnte mit Preiserhöhungen gar den Einfluss der US-Zölle komplett kompensieren. So stieg der Umsatz zu konstanten Wechselkursen um 4%. Der bereinigte operative Gewinn kletterte um 19% auf USD 230 Mio. Aufgrund der US-Zölle sank indes die bereinigte Bruttomarge im Vergleich zum Vorjahr um 30 Basispunkte auf 43.8%. Die Logitech-Führung ist auch mit der regionalen Entwicklung zufrieden. Gemäss CEO Hanneke Faber hat sich Logitech in allen Regionen gut geschlagen. Besonders stark fiel das Wachstum in Asien-Pazifik aus, aber auch in der Region EMEA ging es aufwärts. Für das wichtige Weihnachtsquartal stellt das Unternehmen weiteres Wachstum in Aussicht. So wird ein Umsatz zwischen USD 1.375 und USD 1.415 Mrd. erwartet. Das entspricht einem Umsatzplus zu konstanten Wechselkursen von 1% bis 4%. Wir trauen der Aktien weitere Kursgewinne zu, die Ergebnisse zum 3. Quartal 2025/26 werden Ende Januar 2026 erwartet. Diese könnten dem Aktienkurs weiteren Schub verleihen.



# Interessante Anlagemöglichkeit

## 7.25% p.a. Julius Bär Autocallable Barrier Reverse Convertible auf Accelleron Industries 09.09.2025 - 09.03.2027

Barrier Reverse Convertibles sind derivative Finanzinstrumente. Sie können Kursschwankungen unterliegen. Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre "Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten".

Coupon	7.25 % p.a.
Laufzeit	09.09.2025 - 09.03.2027
Barrierebeobachtung	02.09.2025 - 02.03.2027
Ausübungspreis	CHF 67.20
Barriere	CHF 43.68 (65% des Ausübungspreises)
Autocallable	vierteljährlich, erstmals per 02.06.26
Val. Nr.	146.947.852
Stückelung	CHF 1'000.00
Kurs am 15.12.2025	98.20 %
Leadmanager	Bank Julius Bär AG, Zürich

Barrier Reverse Convertibles zeichnen sich durch attraktive Couponszahlungen aus. Ausserdem weisen die Zertifikate eine Barriere auf. Wenn der Basiswert während der Barrierenbeobachtung niemals die Barriere berührt oder durchbricht, wird - zuzüglich zum Coupon - der Nennwert zurückbezahlt. Berührt oder durchbricht der Basiswert jedoch während der Barrierenbeobachtung die Barriere, wird - zuzüglich zum Coupon - wie folgt zurückbezahlt:

1. Wenn die Schlussfixierung des Basiswerts höher oder gleich wie der Ausübungspreis ist, wird der Nennwert zurückbezahlt.
2. Wenn die Schlussfixierung des Basiswerts tiefer als der Ausübungspreis ist, erfolgt die physische Lieferung der festgelegten Anzahl Basiswerte; dabei werden Nachkommastellen nicht kumuliert und in bar abgegolten.

## Unser Anlageteam berät Sie sehr gerne und freut sich auf Ihren Anruf unter Telefon +41 (0) 71 747 95 24

RECHTLICHE HINWEISE: Bei dieser Publikation handelt es sich um Werbung. Die Informationen in dieser Publikation stammen aus Quellen, welche wir für zuverlässig erachten. Trotzdem können wir weder für ihre Vollständigkeit noch Richtigkeit garantieren. Die unverbindlichen Richtkurse können je nach Marktlage rasch ändern. Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung eines Finanzinstruments zu. Für tagesaktuelle handelbare Volumen und Preise kontaktieren Sie bitte Ihren persönlichen Anlageberater. Diese Information ist weder ein Angebot noch eine persönliche Empfehlung. Diese Publikation kann nicht die persönlichen Anlageziele und finanziellen Verhältnisse des Anlegers berücksichtigen. Sollten Ihnen bei Entscheidungen, die auf Basis dieser Publikation gefällt werden, irgendwelche Zweifel aufkommen, wenden Sie sich bitte an Ihren persönlichen Anlageberater. Die vorliegende Publikation ist nicht für die Verbreitung an oder die Nutzung durch Personen bestimmt, die Jurisdiktionen unterstehen, nach welchen die Verbreitung, Veröffentlichung, Bereitstellung oder Nutzung dieser Publikation rechtswidrig ist, namentlich zufolge Nationalität, steuerlichen Ansässigkeit oder Wohnsitz. Darüber hinaus darf in dieser Publikation erwähnte Finanzinstrumente nicht Personen angeboten, verkauft oder ausgeliefert werden, denen dies - insbesondere aufgrund Ihrer Nationalität oder Ansässigkeit - nicht erlaubt ist. Um Interessenkonflikte zu vermeiden, können wir Sie zu den Aktien der Alpha RHEINTAL Bank AG nicht beraten. Ferner prüfen wir weder die Angemessenheit noch die Eignung dieser Aktien für Sie. Eine Haftung für allfällige Schäden, die direkt oder indirekt mit den vorliegenden Informationen zusammenhängen, ist ausgeschlossen. Wir weisen Sie darauf hin, dass es sich vorliegend um risikobehaftete Finanzinstrumente handelt, aus denen im schlimmsten Fall ein Totalverlust resultieren kann. Weitere Unterlagen (wie Risikobroschüre, Prospekte und/oder Basisinformationsblätter, sofern vorhanden) können Sie gerne bei uns beziehen.